

Schüttelringe

Design: Pichade Ravipong

©Spielmittel e.V. Berlin



Zwei einfache Instrumente aus unterschiedlichen, interessanten Materialien sind sehr leicht herzustellen. Anzahl, Größe und Beschaffenheit der Ringe gilt es zu differenzieren. Man kann ausprobieren, ob die Ringe über die Holzform passen oder nicht. Das Greifen wird geübt. Zusätzlich interessant wird das Spielzeug durch das flexible Schlauchmaterial. Dieses Spielzeug ist besonders zur Frühförderung geeignet.

Herstellung:

Für den einen Schüttelring benötigt man ca. 30 cm Gewebeschauch, für den anderen ca. 30 cm durchsichtigen Plastikschauch. Dieser wird beidseitig auf einen Holzdübel gepresst. Der Gewebeschauch benötigt keinen Dübel als innere Stabilisierung. Darüber wird eine Holzku-gel oder eine Holzwalze bündig gesteckt, deren Bohrung muss einen straffen Sitz gewähr-leisten. Vor dem Zusammenstecken kommen die Metall-, Plast-, oder Holzringe auf den Schlauch (Gardinerringe eignen sich gut). Schlauch, Dübel und Holzgriff werden miteinander und übereinander verklebt.



